

**Niederschrift**  
**über 4. Sitzung des Stadtrates Kahla am 28. Juni 2012**

---

Der Erste Beigeordnete, Herr Briese, eröffnet um 19.00 Uhr die 4. Sitzung des Stadtrates Kahla im Jahr 2012.

*anwesend:*

Herr Briese, Michael	Frau Nissen, Claudia
Herr Dietzel, Hartmut	Herr Ringmayer, Steve
Frau Günther, Dr. Margarete	Herr Rößler, Manfred
Herr Hellwig, Prof. Dr. Frank	Herr Ryschka, Ulf
Herr Hilbert, Lutz	Herr Schmidt, Hans-Christian
Herr Leipold, Steffen	Herr Sommermeyer, Jürgen
Frau Meinhardt, Elfriede	Herr Surowy, Konrad
Herr Merker, Dietmar	Herr Zorn, Lutz

*entschuldigt:*

Herr Eilmann, Bernd	FDP / Freie Wähler
Frau Hessel, Birgit	LINKE
Herr Ländner, Stefan	FDP
Herr Riedel, Karsten	FDP
Herr Leube, Bernd (Urlaub)	aber trotzdem anwesend!!!

*Verwaltung:*

Herr Weiler, Albert Helmut  
Herr Sporleder, Harald

Es wird Beschlussfähigkeit festgestellt.  
Stimmabgabe: 16

**Tagesordnung**

*öffentlicher Teil*

1. Antrag-Nr.: 01-04/2012  
Ernennung Ehrenbürgermeister
2. Sonstiges

### Hinweise und Änderungen zur Tagesordnung:

Der Erste Beigeordnete stellt die ordnungsgemäße, fristgerechte Ladung zur Stadtratsitzung fest.

#### **Geschäftsordnungsantrag:**

**Stadtrat Herr Schmidt stellt den Geschäftsordnungsantrag, den Tagesordnungspunkt 1 – Ernennung Ehrenbürgermeister – von der Tagesordnung zu nehmen. Die Ernennung sei etwas zu früh und man sollte zu einem späteren Zeitpunkt darüber nachdenken z. B. am Ende der Legislaturperiode oder wenn ein langjähriges Mitglied aus dem Stadtrat ausscheidet die Ernennung in einem würdigen Rahmen durchzuführen.**

#### **Geschäftsordnungsantrag:**

**Herr Prof. Dr. Hellwig stellt den Geschäftsordnungsantrag, die Sitzung zur Beratung zu unterbrechen.**

#### *Abstimmung Geschäftsordnungsantrag:*

Ja:	13
Nein:	3
Enthaltung:	0
Ausschließung:	0

*Geschäftsordnungsantrag angenommen.*

-Unterbrechung Sitzung -

#### **Herr Schmidt zieht seinen Geschäftsordnungsantrag zurück.**

Herr Ryschka gibt die Meinung der Beratung als Erklärung zu Protokoll:

Sehr geehrte Mitglieder des Stadtrates,

der einzige Grund für unsere heutige Sitzung ist der Beschlussvorschlag zur Ehrung des scheidenden Bürgermeisters.

Wir befinden uns im Haushaltssicherungskonzept und drehen jeden einzelnen EURO nicht nur zweimal sondern mehrfach um. Vor diesem Hintergrund produzieren wir ohne wirkliche Notwendigkeit eine Sitzung mit einer einzigen Beschlussvorlage mit der Folge, dass die Stadt zusätzliche Ausgaben i. H. v. bis zu 300,00 EUR (15,00 EUR Sitzungsgeld je anwesenden Stadtrat).

Dies ist, so glaube ich zumindest, sicher nicht im Sinne des zu Ehrenden. Ich spende daher mein heutiges Sitzungsgeld der Stadt mit der Maßgabe, es für die Jugendarbeit zu verwenden. Die Verwaltung möge bitte das Sitzungsgeld gleich einbehalten.

Die Ehrung mit dem Titel Ehrenbürgermeister ist etwas ganz besonderes. Sie sollte in einem würdigen Rahmen stattfinden. Heute ist ein solch würdiger Rahmen nicht gegeben.

Der zu Ehrende ist noch im Amt. Es ist absolut unüblich, eine solche Ehrung für einen amtierenden Bürgermeister zu beschließen. Wir tun gut daran, die Amtsübergabe abzuwarten und für den dann im Ruhestand befindlichen Bürgermeister eine Ehrung auszusprechen.

Sehr geehrte Damen und Herren, in diesen Tagen gehen viele Bürgermeister z. T. nach über 20 Jahren Dienstzeit in den Ruhestand. Es ist nicht bekannt, dass bereits jetzt eine Ernennung zum Ehrenbürgermeister erfolgt.

Weiterhin sollten wir gemeinsam überlegen, in welchem Rahmen wir eine so seltene Ehrung wie diese vornehmen wollen. Wenn ein würdiger Anlass gefunden ist, können wir eine entsprechende Beschlussfassung im Stadtrat vornehmen.

**Geschäftsordnungsantrag:**

**Ich stelle daher den Geschäftsordnungsantrag, diesen Beschluss in den Hauptausschuss zur weiteren Beratung zu verweisen. Ich bitte um Zustimmung zum Geschäftsordnungsantrag, damit wir eine wirklich würdige Ehrung vorbereiten können.**

**Abstimmung Geschäftsordnungsantrag:**

Ja:	8
Nein:	7
Enthaltung:	1
Ausschließung:	0

**Geschäftsordnungsantrag:**

**Stadtrat Herr Rößler stellt den Geschäftsordnungsantrag die Sitzung zu unterbrechen und in die nächste Stadtratsitzung zu vertagen.**

**Abstimmung Geschäftsordnungsantrag:**

Ja:	13
Nein:	1
Enthaltung:	2
Ausschließung:	0

**Geschäftsordnungsantrag angenommen.**

**zu Protokoll:**

Herr Sommermeyer erklärt, dass dies kein Geschäftsgebarren sei und dies nicht das erste Mal war und dass er unter diesen Umständen als Stadtrat nicht mehr arbeiten kann.

-Ende der Sitzung 19.40 Uhr-



**Briese**  
Erster Beigeordneter



**Härcher**  
Schriftführer

genehmigt am:

i. A. des Stadtrates

Protokoll zur Kenntnis genommen:

Herr Briese, Michael .....  
 Herr Dietzel, Hartmut .....  
 Herr Eißmann, Bernd .....  
 Frau Günther, Dr. Margarete .....  
 Herr Hellwig, Prof. Dr. Frank .....  
 Frau Hessel, Birgit .....  
 Herr Hilbert, Lutz .....  
 Herr Leipold, Steffen .....  
 Herr Leube, Bernd .....  
 Herr Lindner, Stefan .....  
 Frau Meinhardt, Elfriede .....  
 Herr Merker, Dietmar .....  
 Frau Nissen, Claudia .....  
 Herr Riedel, Karsten .....  
 Herr Ringmayer, Steve .....  
 Herr Röbber, Manfred .....  
 Herr Ryschka, Ulf .....  
 Herr Schmidt, Hans-Christian .....  
 Herr Sommermeyer, Jürgen .....  
 Herr Surowy, Konrad .....  
 Herr Zorn, Lutz .....